

Vernehmlassung: Beurteilung der Schülerinnen und Schüler im Bereich der Sonderschulung

Vernehmlassungsfrist: 15. März 2014

Adresse des Vernehmlassenden: Lehrerinnen und Lehrer Uri

1. Sind Sie damit einverstanden, dass auch an der Sonderschule Uri ein Zeugnis abgegeben wird?
 ja nein

Haben Sie Bemerkungen zum Entwurf des Zeugnisses?
Wir favorisieren ebenfalls Abbildung 2.

2. Sind Sie damit einverstanden, dass im Falle einer geistigen oder mehrfachen Behinderung nebst den Fächern die Lebensbereiche gemäss ICF im Zeugnis beurteilt werden?
 ja nein

Bemerkungen:

3. Sind Sie damit einverstanden, dass im Falle einer Verhaltensbehinderung auf die Beurteilung der Sozial- und Selbstkompetenz im Zeugnis verzichtet wird und anstelle dessen die Beurteilung in einem Lernbericht erfolgt?
 ja nein

Bemerkungen:

Momentan erhalten einige Kinder (IS-Verhalten) nur Persönliche Assistenz als Unterstützung zugeprochen. Deshalb stellt sich die Frage, wer bei diesen Kindern den Lernbericht verfasst.

Der Lernbericht kann Bestandteil des Zeugnisses sein, wo es klärende Wirkung hat.

4. Sind Sie damit einverstanden, dass der Zeugnistyp zusammen mit der Verfügung der integrativen Sonderschulung festgelegt wird?
 ja nein

Bemerkungen:

folgt automatisch durch die Festlegung der Behinderung

5. Sind Sie mit den Vorschlägen zum Einsatz der Beobachtungs- und Beurteilungsinstrumente in Tabelle 1 einverstanden?
 ja nein

Bemerkungen:

6. Haben Sie Bemerkungen zu den vorgeschlagenen Änderungen des Beurteilungsreglements?

ja nein

Bemerkungen:

Wenn ein Kind die Volksschuljahre in der Gemeindeschule besucht, soll es auch 2 Zeugnisse erhalten, wie alle anderen Schülerinnen und Schüler auch.

Bitte reichen Sie Ihre Antwort möglichst in elektronischer Form mit dem dafür vorgesehenen Formular (www.ur.ch → Aktuelles → Vernehmlassungen) ein:

Bildungs- und Kulturdirektion
Vernehmlassung Zeugnis Sonderpädagogik
Klausenstrasse 4
6460 Altdorf
peter.horat@ur.ch